

---

## Kurzprotokoll

über die öffentliche Sitzung  
des Ausschusses für Technik und Umwelt vom 11.03.2025  
im Großen Ratssaal, Rathaus Oberderdingen, Amthof 13, 75038 Oberderdingen

---

**TOP 1. Baugesuche**

---

**TOP 1.1. Bauantrag: Umnutzung einer Musikschule in ein Zweifamilienhaus, Flst.Nr. 6086, Östliche Bahnhofstr. 3, Oberderdingen-Flehingen**

---

Die ehemalige Musikschule liegt im Sanierungsgebiet Sickingen. Es handelt sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude, errichtet um 1800. Das historische Gebäude ist mit seiner ungewöhnlichen Kelleranlage ein wichtiges Zeugnis für die örtliche Bau- und Wirtschaftsgeschichte, aber auch für die Bildungsgeschichte. Das Gebäude soll erhalten bleiben und denkmalgerecht saniert werden. Dadurch kann es künftig für eine neue Nutzung zur Verfügung gestellt werden. Seitens der Stadtplanerin wird die Umnutzung begrüßt. Es wird ortsbildprägende Bausubstanz unter Denkmalschutz erhalten und modernisiert. Zudem wird die Wohnnutzung gestärkt und Wohnraum im Innenbereich geschaffen, was positiv gesehen wird.

**Beschluss:**

Der ATU erteilt das erforderliche Einvernehmen gem. §36 BauGB i.V.m §34 BauGB für die Umnutzung einer Musikschule zu einem Zweifamilienhaus, Östliche Bahnhofstr. 3, Flst.Nr. 6086, Oberderdingen-Flehingen.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür 7

dagegen 0

Enthaltungen 0

---

**TOP 1.2. Bauantrag: Gerätehütte im Bereich „Private Grünfläche“, Flst.Nr. 10962, Haldeweg 75, Oberderdingen-Flehingen**

---

Der maßgebliche Bebauungsplan setzt einen Garten mit Pflanzgebot zur Ortsrandeingrünung sowie einen Graben zur Ableitung des Außenbereichswassers fest. Innerhalb dieses Bereiches der „privaten Grünfläche Garten“ soll eine Gerätehütte errichtet werden. Der Bebauungsplan sieht im Bereich der privaten Grünflächen keine baulichen Anlagen vor. Aus diesem Grund wird die Errichtung der Gerätehütte in diesem Bereich als nicht zulässig angesehen.

**Beschluss:**

Der ATU stimmt der Errichtung einer Gerätehütte im Bereich „Private Grünfläche Garten“, Haldeweg 75, Flst.Nr. 10962, Oberderdingen-Flehingen nicht zu.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür 7

dagegen 0

Enthaltungen 0

---

**TOP 1.3. Bauvoranfrage: Pferdehaltung, Flst.Nr. 62, Wette 9, Oberderdingen**

---

Die Bauvoranfrage zielt auf die Genehmigungsfähigkeit einer Hobbypferdehaltung im „alten“ Ortskern in unmittelbarer Nähe zum Marktplatz/Rathaus an der Brettener Straße ab. Bereits seit Mitte der 1990er Jahre liegt keine landwirtschaftliche Nutzung im eigentlichen Sinne mehr vor; das bestehende Gebäude wurde lediglich zur Haltung mehrerer privater Pferde genutzt. Für diese Tierhaltung liegt keine formelle Genehmigung vor. Neben Einzelhandelsgeschäften entlang der Brettener Straße sind die im rückwärtigen Bereich nur Wohnhäuser vorhanden. Das Landratsamt Karlsruhe steht der geplanten Hobbytierhaltung kritisch gegenüber. Begründet wird dies durch die

umliegende Umgebung. Die nähere Umgebung würde einem Allgemeinen Wohngebiet zugeordnet werden. Auch von Seiten der Anwaltskanzlei Birk & Partner ist die geplanten Hobbytierhaltung bauplanungsrechtlich nicht zulässig. Das Baugrundstück und die Umgebung wird hier nicht als Dorfgebiet eingestuft. Notwendig wäre hierzu, dass die Umgebung landwirtschaftliche Flächen aufweist. Die Tatsache, dass in früheren Zeiten eine Nutzung landwirtschaftlicher Art ausgeübt worden ist, reicht nicht aus.

**Beschluss:**

**Der ATU stimmt der Bauvoranfrage gem. §36 i.V.m. §34 BauGB bezüglich der Pferdehaltung, Wette 9, Flst.Nr.62 in Oberderdingen nicht zu.**

**Abstimmungsergebnis:**

**dafür 7**

**dagegen 0**

**Enthaltungen 0**

---

**TOP 2. Freibadbericht 2024**  
**- FilpleBad Oberderdingen**  
**- NaturErlebnisBad Flehingen**

---

Die Badesaison 2024 dauerte im FilpleBad von 01.05.2024 – 27.09.2024. Insgesamt wurden 56.104 Besucher registriert. Das NaturErlebnisBad hatte vom 18.05.2024 – 08.09.2024 geöffnet. In diesem Zeitraum haben 22.654 Gäste das Bad besucht. Die Preise wurden zu Beginn der Freibadsaison 2024 moderat angepasst. Das FilpleBad hatte 149 Tage geöffnet. Die mit Abstand höchste Besucherzahl wurde am 09.07.2024 mit 2.075 Badegästen gezählt. Über die Saison gerechnet beträgt der Tagesdurchschnitt 377 Freibadbesucher. Die Kostendeckung betrug in der Saison 2024 bei einem Abmangel von rd. 255.100 € rd. 42,4 %. Das NaturErlebnisBad hatte 110 Tage geöffnet. Über die Saison gerechnet beträgt der Tagesdurchschnitt 206 Freibadbesucher. Die Kostendeckung betrug in der Saison 2024 bei einem Abmangel von rd. 244.600 € rd. 27,2 %. Nach wie vor ist das Parkplatz-Problem bei hohem Besucheraufkommen noch nicht gelöst. Die Verwaltung sucht eine Lösung bis zum Beginn der Badesaison 2025. Auch im vergangenen Jahr konnte die Stadt wieder in beiden Bädern Schwimmkurse anbieten. Die stellvertretende Leiterin der Oberderdinger Bäder, Frau Mirjam Leichsnering, hat außerhalb ihrer Arbeitszeit mit ihrer Schwimmschule im Auftrag der Stadt sowohl in beiden Bädern insgesamt 25 Schwimmkurse abgehalten. Durch Spenden der Karl-Fischer-Stiftung und Unterstützung der Sparkasse Kraichgau wird es möglich, die Preise für die Kurse niedrig zu halten, so dass auch Kinder aus Familien mit niedrigerem Einkommen schwimmen lernen können. Die Stadt Oberderdingen konnte sich auch im vergangenen Jahr auf ausreichend Personal verlassen. Es gab keine Schließungen oder verkürzte Öffnungszeiten wegen fehlendem Personal. Das Team um den Leiter Benjamin Mayrle hat wieder hervorragende Arbeit geleistet. Unterstützt wurden die hauptamtlichen Fachangestellten für Bäderbetriebe durch Rettungsschwimmer-Aushilfen und ehrenamtliche DLRG-Rettungskräfte. Besonders in der Gastronomie macht sich der Personalmangel bemerkbar. Leider war auch unser Kiosk-Pächter davon betroffen. Vertraglich hat der Kiosk-Pächter die Pacht für beide Bäder fristgerecht gekündigt. Die Verwaltung ist aktuell dabei nach einer adäquaten Nachfolge zu suchen. Abschließend dankt Bürgermeister Nowitzki dem gesamten Bäder-Team für die gute Zusammenarbeit, dem Freibad Förderverein für sein großes Engagement und der DLRG-Ortsgruppe Bretten für die verlässliche Unterstützung.

**Beschluss:**

**Der ATU nimmt den Bericht der Verwaltung über die Freibadsaison 2024 zur Kenntnis.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Kenntnisnahme.**

---

**TOP 3. Haushalt 2025: Investitionsplanung 2025 ff.**

---

Für das Planjahr 2025 sind Auszahlung für Investitionsmaßnahmen in Höhe von rd. 6,78 Mio. € vorgesehen. Die Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen sind in den Finanzplanungsjahren 2026-2028 sind wie folgt geplant:

- 2026: 9,92 Mio. €
- 2027: 4,45 Mio. €
- 2028: 6,35 Mio. €

Ein großer Fokus liegt auf der Kinderbetreuung. Hier ist insbesondere die Erweiterung der Verlässlichen Grundschule der Heinrich-Blanc-Schule mit 275.000 € eingeplant. Im gleichen Gebäude ist der Neubau eines Kindergartens mit 725.000 € im Jahr 2025 vorgesehen. Des Weiteren sind für die Einrichtung von zwei Krippengruppen in der Hauptstr. 35 550.000 € im Haushalt eingestellt. Für den Kindergarten in der Güterhalle Flehingen sind 685.000 € veranschlagt. Weitere Maßnahmen umfassen die Fortsetzung der Sanierung der Amthofmauer mit einem Planansatz von 700.000 €, die Fortführung des Landessanierungsprogramms Lindenplatz mit 300.000 € und der Neugestaltung des Vorplatzes der Güterhalle in Flehingen in Höhe von 400.000 €. Ebenfalls enthalten sind das ELR-Programm Umbau Rathaus Großvillars mit 100.000 €, sowie Sanierungsmaßnahmen am „Blauen Haus“ in Höhe von 150.000 €.

**Beschluss:**

**Dem ATU nimmt das Investitionsprogramm der Stadt Oberderdingen für das Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre zur Kenntnis.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Kenntnisnahme.**

---

**TOP 4. Beauftragung von Machbarkeitsstudien an das Büro Weindel Architekten, Waldbronn**

- **Neubau Sporthalle Oberderdingen**
  - **Erweiterung Leopold-Feigenbutz-Realschule**
- 

In Oberderdingen besteht mittelfristig ein Bedarf an einer 2-Feld-Sporthalle. Geplant ist diese im Schulzentrum Oberderdingen. Die Aschingerhalle soll in den kommenden Jahren umfassen saniert und energetisch aufgewertet werden. Vor der Sanierung der Aschingerhalle wird eine neue Halle benötigt, da während der Bauphase weder Schul-/Vereinsport noch Veranstaltungen stattfinden können. Hierzu soll das Büro Weindel Architekten eine Machbarkeitsstudie erstellen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 12.500 €. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen und der damit ansteigenden Anzahl an Lehrkräften an der Leopold-Feigenbutzrealschule besteht die Überlegung eines Erweiterungsbaus. Hierzu soll das Büro Weindel Architekten ebenfalls eine Machbarkeitsstudie erstellen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 7.500 €. Mit der Fertigstellung der Machbarkeitsstudien wird bis Ende Mai 2025 gerechnet.

**Beschluss:**

**Der ATU stimmt zu, die Machbarkeitsstudien „Neubau Sporthalle Oberderdingen“ und „Erweiterung Leopold-Feigenbutz-Realschule“ an das Büro Weindel Architekten, Waldbronn in Auftrag zu geben.**

**Abstimmungsergebnis:**

**dafür 7**

**dagegen 0**

**Enthaltungen 0**